

Philipps



Universität  
Marburg

Am **Fachbereich Medizin**, Institut für Anatomie und Zellbiologie, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## **Professur (W2) für Anatomie und Zellbiologie**

zu besetzen.

Zu den Aufgaben der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers (m/w/d) gehört die Vertretung des Faches in Forschung und Lehre. Die Bewerberin/Der Bewerber sollte über langjährige Erfahrungen in der Lehre für makro-/mikroskopische Anatomie und Zellbiologie verfügen und in der Forschung herausragende wissenschaftliche Leistungen in einem aktuellen Gebiet der Immunologie, Inflammation, Tumorbologie oder Bildgebung bei Kleintieren (z. B. MRT) nachweisen. Es wird die Mitarbeit in den Forschungsschwerpunkten des Fachbereichs Medizin und der Philipps-Universität und die aktive Beteiligung bei der Einrichtung und Weiterentwicklung von Verbundprojekten erwartet. Erfolgreiche Einwerbung von begutachteten Drittmitteln wird vorausgesetzt. Der Fachbereich legt großen Wert auf eine ausgezeichnete Lehre in der Humanmedizin, Zahnmedizin und Humanbiologie. Demnach wird erwartet, dass sich die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber verantwortlich in der studentischen Lehre im Rahmen des Unterrichts in der Anatomie und Zellbiologie engagiert.

Die Universitäten Gießen und Marburg haben mit der Technischen Hochschule Mittelhessen eine Forschungsallianz gegründet (Forschungscampus Mittelhessen), in deren Rahmen die beiden Fachbereiche Medizin eine strukturierte Kooperation auf der Basis abgestimmter Schwerpunkte praktizieren. Von der Bewerberin/dem Bewerber wird entsprechend die Bereitschaft zur hochschul- und fachübergreifenden Kooperation erwartet.

Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen der §§ 61 und 62 HHG. Einstellungs Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Humanmedizin oder eines verwandten Fachs, die Promotion und Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung im Fachgebiet und umfassende Lehrerfahrung in der makro- und mikroskopischen Anatomie. Die Philipps-Universität misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung zu und erwartet von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Universität.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Kopien) senden Sie bitte bis zum 21.02.2020 unter Verwendung des Bewerbungsformulars [www.uni-marburg.de/de/fb20/fachbereich/services/formulare](http://www.uni-marburg.de/de/fb20/fachbereich/services/formulare) mit Angabe Ihrer Dienst- und Privatanschrift an die Präsidentin der Philipps-Universität Marburg, Biegenstraße 10, 35032 Marburg. Zusätzlich sollen Bewerbungen ausschließlich als eine PDF-Datei an [bewerbung@verwaltung.uni-marburg.de](mailto:bewerbung@verwaltung.uni-marburg.de) gesendet werden.